

Technisches Unterrichtswesen.

[18917]

Nach den umfassendsten Vorarbeiten konnte kürzlich das Manuskript des von mir bearbeiteten

Verzeichniss

der

**technischen Hochschulen,
Kunst-Akademien und Kunstschulen,
Bergakademien
und höheren Militair- und Marine-Bildungs-
Anstalten**

sowie

aller gewerblichen Fachschulen,

als:

Bergbau-, Baugewerk- und Maschinenbau-Schulen,
Seemanns- und Navigations-Schulen,
Weberei-, Wirkerei-, Färberei- und
anderer Schulen der Industrie,
Städtischen Handwerker-, Zeichen- und
gewerblichen Fortbildungs-Schulen etc.

**des Deutschen Reichs, Oesterreich-Ungarns
und der Schweiz,**

sowie einer grossen Anzahl ähnlicher
Lehranstalten der übrigen Staaten
des europäischen Continents.

zum Druck gegeben werden, so dass dessen Erscheinen in einigen Wochen erfolgen wird.

Diesem Verzeichniss, das zum ersten Male in solcher Zusammenstellung geboten wird, ist hinsichtlich seiner Vollständigkeit die erdenklichste Mühe zugewendet und das eingegangene Material mit grosser Sorgfalt geordnet worden.

Es wird demselben nicht nur in den betr. Fachkreisen mit hohem und berechtigtem Interesse entgegen gesehen, sondern auch in buchhändlerischen Kreisen wird ihm, soweit dessen Erscheinen bis jetzt bekannt geworden, die ihm gebührende Wichtigkeit voll zuerkannt.

Dem ganzen Verzeichniss liegt dieselbe geographische Anordnung zu Grunde, wie solche im Schulz'schen Adressbuch bei der 6. Abteilung (Buchhändler - Geographie) angewendet wurde.

Soweit ausführliche Angaben zu erlangen waren, sind bei jeder Lehranstalt die Namen der Direktoren und Fachlehrer angegeben, wodurch diesem Verzeichniss ein bedeutsamer Wert beizulegen ist; es wird infolgedessen sowohl für Sortimentier und Antiquare bei Versendung von Katalogen, als auch für Verleger bei beabsichtigten neuen Unternehmungen als bestes Adressenmaterial auf dem Gebiete des technischen und gewerblichen Unterrichtswesens zu benutzen sein.

Alle diejenigen verehrten Kollegen, welche mich bei der Herausgabe desselben durch fachliche Notizen unterstützten, erhalten sogleich bei Erscheinen das zugesicherte Freixemplar. Im übrigen eröffne ich eine Subskription, gültig bis zum Tage des Erscheinens:

pro Exemplar 3 M ord., 2 M 25 J netto bar. Bei Erscheinen tritt ein erhöhter Preis ein.

Ein Inseratenanhang wird dem Ver-

zeichniss beigegeben, in welchen Lehr- und Handbücher für technisches und gewerbliches Unterrichtswesen, sowie Vorlagewerke angekündigt werden sollen. —

Ich erlaube mir die geehrten Verlagshandlungen aufzufordern, diese Gelegenheit zu vorteilhafter Bekanntmachung einschläglicher Werke nicht unbenutzt zu lassen. Bei der hohen Auflage von 2000 Expln., in welcher das Verzeichniss erscheint und thatsächlich verbreitet wird, findet sich sobald keine günstigere Gelegenheit zu diesbezüglichen Ankündigungen.

Das Buch erscheint im Format 10:15 cm., Druckfläche jeder Seite 8:12 1/2 cm. Ich berechne die ganze Inseratenseite mit 20 M, die halbe mit 11 M, die Viertelseite mit 6 M netto. Zwei und mehr ganze Seiten à 18 M netto. —

Mit der Bitte, diesem Unternehmen geneigtes Interesse entgegenbringen zu wollen, zeichne

Hochachtungsvoll

Berlin W., Mai 1889.

A. Seydel,

Firma: Polytechnische Buchhandlung
A. Seydel.

Verlag von

A. Pichler's Witwe & Sohn, Wien.

[18262]

Anfang Mai erscheint in unserem Verlage:

Wegweiser

für

Naturaliensammler.

Eine Anleitung

zum Sammeln und Conserviren von Thieren, Pflanzen und Mineralien, sowie zur rationellen Anlage und Pflege von Terrarien, Aquarien etc.

Von

J. M. Hinterwaldner,

Gymnasial-Professor und Bezirks-Schulinspector.

Groß-Oktav. 40 Bogen mit ca. 340 Abbildungen. — Preis brosch. 10 M ord., 7 M 50 J netto. Elegant in Ganzleinen gebunden 11 M 20 J ord., 8 M 40 J netto.

Der Verfasser hat jahrelang mit unermüdlichem Fleiße das Material für dieses Werk zusammengetragen, wie ein solches in diesem Umfange und in dieser Reichhaltigkeit bisher kaum existiert. Das Buch ist nicht allein für sachmännische Naturaliensammler, für Männer der Wissenschaft, für Lehrer bestimmt, sondern dasselbe richtet sich ebenso an weitere Kreise, an Privatsammler, sowie an die Studenten und Schüler der Universitäten, Gymnasien etc. — Selbstverständlich werden alle Bibliotheken der Hoch- und Mittelschulen, der zahlreichen naturwissenschaftlichen Vereine etc. das Werk anschaffen.

Aus dem Inhaltsverzeichnis:

Das Sammeln von Naturobjecten. — Allgemeines. — Das Sammeln von Thieren. — Wirbelthiere. — Insecten. — Tausendfüßer. — Spinnenthiere. — Krustenthiere. — Würmer. — Weichthiere. — Stachelhäuter. — Darmlose. — Urthiere. — Pflege und Zucht der Thiere. — Zoologische Gärten. — Volieren. — Terrarien. — Aquarien. — Das Sammeln von Pflanzen.

— Das Sammeln von Mineralien und Fossilien. — Das Conserviren von Naturobjecten. — Die nasse Conservierung. — Das Einlegen der Thiere. — Das Einlegen der Pflanzen. — Das Einlegen von Mineralien. — Die Herstellung mikroskopischer Dauer-Präparate. — Die trockene Conservierung. — Wirbelthiere. — Die trockene Conservierung der Bälge. — Das Ausstopfen der Wirbelthiere. Vorgang und Hilfsmittel im allgemeinen. Das Ausstopfen der Säugethiere. — Das Ausstopfen der Vögel. — Die trockene Conservierung der Reptilien und Amphibien. — Die trockene Conservierung der Fische. — Das Anfertigen von Abgüssen und Abdrücken. — Herstellung anatomischer Wirbelthierpräparate. — Die Herstellung von Skeleten. — Die Herstellung von Muskelpräparaten. Die Präparation der Blutgefäße, der Athmungsorgane, der drüsigen Absonderungs- und Ausscheidungsorgane. — Die Präparation des Magens, der Gedärme und der blasenartigen Organe. — Die Präparation des Gehirns, des Rückenmarks, der Nerven und der Sinnesorgane. — Die trockene Conservierung der wirbellosen Thiere im allgemeinen. — Die trockene Conservierung der Insecten. — Die trockene Conservierung der Tausendfüßer. — Die trockene Conservierung der Spinnenthiere. — Die trockene Conservierung der Krustenthiere. — Die trockene Conservierung der Würmer. — Die trockene Conservierung der Weichthiere. — Die trockene Conservierung der Stachelhäuter, Schlauchthiere und Urthiere. — Die trockene Conservierung der Pflanzen. — Das Pressen der Pflanzen. — Das Trocknen der Pflanzen in Sand und anderen ähnlichen Stoffen. — Das Färben der Pflanzen. — Die trockene Conservierung der Mineralien und Fossilien. — Die Anfertigung von Krystallmodellen. — Localitäten zur Aufstellung von Naturalien-Sammlungen. — Inventarisirung, Kauf, Tausch und Versendung von Naturalien.

[19235]

* * *

In den nächsten Tagen erscheint in dem unterzeichneten Verlage:

Wie erzieht der Lehrer

zur

Wahrheitsliebe?

Von

Theodor Henrich,
Lehrer in Wiesbaden.

Preis 75 J ord., 55 J netto, 50 J bar.

Diese von der Regierung zu Wiesbaden mit dem ersten Preise aus der Seebodestiftung gekrönte Abhandlung, auf welche von berufener Seite als auf eine Meisterarbeit aufmerksam gemacht wird, wird sowohl in Lehrerkreisen als auch in allen Familien, in denen sich noch schulpflichtige Kinder befinden, das größte Aufsehen hervorrufen und eine rege Nachfrage veranlassen.

Wir bitten deshalb schleunigst zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden.

Hud. Vechtold & Co.
Verlagsbuchhandlung.

* * *

*